*25. Infobörse „Frau und Beruf“ am 10. Februar*

# Kompakter Bildungsmarkt

**Es ist wieder Zeit** für die Infobörse „Frau und Beruf“ in der Ravensberger Spinnerei in Bielefeld. Der Bildungsmarkt findet bereits zum 25. Mal statt – und zwar am Samstag, 10. Februar, von 10.30 bis 15 Uhr. Er bietet Frauen Gelegenheit, Antworten auf Fragen zu Themen der beruflichen Weiterbildung, Elternzeit, Wiedereinstieg und Karrierewege zu finden.

**Organisieren den Tag:** Martina Gaier (Gleichstellungsstelle Bielefeld), Martina Vreden (BWB), Christina Rouvray (Kompetenzzentrum Frau und Beruf), Julia Kollmeier (Frauenstudien), Claudia Pipos (REGE mbH), Gesa Falk (DAA), Monika Kruse (Gleichstellungsstelle Bielefeld), Susanne Plass (CREOS), Beate Ehlers (VHS), Annika Humme (Frauenstudien), Rosemarie Baumeister (Jobcenter Arbeitplus Bielefeld). FOTO: PR

**Die Infobörse** bietet Frauen einen Überblick über Informations- und Unterstützungsangebote zu Fragen rund um Weiterbildung und Umschulung, zum Wiedereinstieg, zur beruflichen Orientierung und zu finanziellen Fördermöglichkeiten. Durch die breite Angebotspalette und direkte Kontaktmöglichkeiten zu einer Vielzahl von Anbietern können Besucherinnen wichtige Schritte auf dem individuellen „Karriereweg“ erfahren.

**Neben den** Infoständen hält die Börse ein interessantes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm parat, bestehend aus Workshops, Fachthemen und Angeboten der Jobsuche. In den Workshops können Besucherinnen ohne Kosten und Voranmeldung berufsbezogene Themen vertiefen. Mit der Methode des Kernquadrats wird ein Instrument vorgestellt, mit dem eigene Selbstkenntnis gewonnen und Verständnis für andere verbessert werden kann. Entscheidungen treffen und sie nicht auf die lange Bank schieben ist Inhalt des Workshops „In zweifelhaften Fällen entscheide man sich für das Richtige“. Interessierte Frauen können sich auch mit dem Thema Stimme und Präsenz für überzeugendes Auftreten beschäftigen oder einfach mal die Seele baumeln lassen und Körper- und Entspannungsübungen ausprobieren.

**Darüber hinaus** gibt es eine Vielzahl an Fachthemen. Experten an ausgewiesenen Messeständen stehen für Fragen zur Verfügung. Das Spektrum reicht von Wiedereinstiegsprogrammen für Frauen, die im Bereich MINT-Qualifikationen erworben haben über Fragen zu Möglichkeiten der beruflichen Rehabilitation bei gesundheitlichen Einschränkungen bis zu Themen wie Rente, Ausbildung in Teilzeit, Elternzeit und Kinderbetreuung.

**Unter dem** Motto „Mit starkem Auftritt in den neuen Job“ können sich Frauen Tipps für den starken Auftritt im Bewerbungsprozess holen. Wer erfolgreich sein will, muss sich von der Masse abheben und authentisch sein. Denn, es gibt keine zweite Chance für den ersten Eindruck. Expertinnen von der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter Arbeitplus beraten individuell zu Bewerbungsmappen. Erstmalig kann auch ein Bewerbungsflyer erstellt werden, denn es muss nicht immer gleich eine komplette Bewerbungsmappe sein. Abgerundet wird das Paket mit Bewerbungsfotos, die vor Ort von einem erfahrenen Fotografen angefertigt werden und auf einem mitgebrachten Stick mitgenommen werden können. Christiane Maschetzke stellt nach dem Life/Work-Planning-Verfahren vor, wie eine Arbeit gefunden werden kann, die zu einem passt, ohne eine Bewerbung zu schreiben. Für Frauen, die nach einer Familienphase beruflich wieder einsteigen möchten, gibt es einen Orientierungskurs, der zeigt, wie es geht.

**An den Infopoints** beantworten Expertinnen Fragen zu finanziellen Fördermöglichkeiten bei beruflichen Weiterbildungen und zur Existenzgründung und geben Auskunft über ein vom Land NRW gefördertes und kostenloses Beratungsangebot „Beratung zur beruflichen Entwicklung“. Denn ein beruflicher Wiedereinstieg oder eine berufliche Veränderung wirft viele Fragen auf, die in persönlichen Gesprächen geklärt werden können. Das Programm und ausführliche Informationen finden Sie unter *www.frauen-in-bielefeld.de*. *blue*